



riàss aich, laidl, gfräid me, dass hergfundn habts.

Herzlich willkommen, lieber Bayernfreund und Liebhaber der bayrischen Sprache. Schön, dass Sie den Weg zu uns gefunden haben.

Hier sind Sie richtig, wenn Sie sich schon immer mit der bayrischen Sprache beschäftigen wollten, entweder, um endlich zu verstehen, was ein "Buidl" ("Bild") ist oder um dem gepflegten lockeren Plausch zwischen zwei "Gmiaswaiwa" ("Gemüsefrauen") auf dem Münchner Viktualienmarkt verständnisvoll lauschen zu können.



Aber Vorsicht, wundern Sie sich nicht, denn vielleicht hören Sie Dinge, die Ihnen die Schamesröte ins Gesicht treiben...

Das Lernkonzept

Wir haben versucht, Ihnen das Lernen so einfach wie möglich zu machen. Sie können in kleinen Schritten so viel und so lange lernen wie Sie möchten, und das von Anfang an ohne Vorkenntnisse.

Unsere Lektionen sind modular und linear aufgebaut, das heißt, Sie können je nach Vorwissen jederzeit auf dem Niveau einsteigen oder fortsetzen, das Ihnen geeignet erscheint.



Wir empfehlen Ihnen, die Lektionen in der Reihenfolge durchzuarbeiten, die wir für Sie vorbereitet haben. Nach einer Einführung in die Besonderheiten der Aussprache im Bayrischen und anhand von Beispielsituationen des alltäglichen Lebens lernen Sie, aufbauend auf dem begleitenden Basisvokabular und der vorhergehenden Lektionen, ein Gefühl für die bayrische Sprache zu entwickeln.

Besonderheiten des Bayrischen sind im Text unterstrichen hervorgehoben und Sie erhalten durch Anklicken weiterführende Informationen. Darin enthalten sind auch

Erläuterungen zur bayrischen Mentalität, ohne die die bayrische Sprache so frisch wär wie eine Weißwurst nach dem morgentlichen elf Uhr Glockenschlag.

Und keine Angst: alle Erklärungen rund um die bayrische Sprache sind in Hochdeutsch. Apropos hochdeutsch, bei der Aussprache des Bayrischen halten wir uns strikt an das "Hochbayrisch", das in München und Umgebung gesprochen wird. Dadurch erhöht sich trotz aller Dialekte die Wahrscheinlichkeit, daß Sie bei Ihrem Besuch in Bayern etwas verstehen... und daß Sie auch verstanden werden.

Sollte Ihnen einmal nicht klar sein, warum etwas in diesem Zusammenhang so, in einem ähnlichen aber anders ausgedrückt wird, verweisen wir auf unsere ausführliche Online-Grammatik.

Und wenn Ihnen die Bedeutung eines Wortes nicht klar ist, klicken Sie einfach auf die Seiten unseres umfangreichen Wortschatzes, den Sie durch eigene Vorschläge auch noch erweitern können.

Jetzt aber genug des Redens oder wie man in bayrisch sagt: "Hòid dai Mai und fang õ!"